H:\ZENTRAL\WIN

Der Kreistag
des Landkreises Teltow-Fläming

Haushalts- und Finanzausschuss

Niederschrift

über die öffentliche außerordentliche Sitzung des Haushalts- und Finanzausschusses - am **03.06.2013** im **Kreisausschusssaal, Am Nuthefließ 2 in 14943 Luckenwalde.**

Anwesend waren:

Stimmberechtigte Mitglieder

Frau Gertraud Rocher	
Herr Helmut Barthel	
Frau Bärbel Laue	
Frau Katja Grassmann	
Herr Hans-Jürgen Akuloff	
Herr Dirk Steinhausen	
Herr Hermann Kühnapfel	
Herr Wilfried Käthe	
Herr Dr. Rudolf Haase	Vertretung für Herrn Dirk Hohlfeld

Verwaltung

Frau Kirsten Gurske	
Herr Detlef Gärtner	
Herr Holger Lademann	
Herr Horst Bührendt	
Frau Grit Pieper	

Gäste

Herr Frank Gerhard	Stadt Ludwigsfelde
Frau Herzog-von der Heide	Stadt Luckenwalde
Frau Monika Nestler	Gemeinde Nuthe-Urstromtal
Herr Klaus Rocher	Gemeinde Rangsdorf
Frau Michaela Schreiber	Stadt Zossen
Frau Petra Neuendorf	Gemeinde Am Mellensee

Entschuldigt fehlten:

Ausschussvorsitzender

Herr Dirk Hohlfeld

Beginn der Sitzung: 17:00 Uhr
Ende der Sitzung: 19:40 Uhr

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1	Eröffnung und Bestätigung der Tagesordnung	
2	Einwohnerfragestunde	
3	Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 13.05.2013	
4	Anfragen der Abgeordneten	
5	Mitteilungen der Verwaltung	
6	Haushaltssicherungskonzept 2013	4-1426/13-I/1
7	Erschließung zusätzlicher Konsolidierungsziele des Haushaltes 2013 mit den Bürgermeistern des Landkreises Teltow-Fläming	
8	Antrag der Fraktion FDP/BV zur Haushaltskonsolidierung	4-1508/13-KT
9	Antrag der Fraktion DIE LINKE. zum Haushaltsplan und Haushaltssicherungskonzept	4-1542/13-KT
10	Antrag der CDU-Kreistagsfraktion TF zur Haushaltssatzung und zum Haushaltssicherungskonzept 2013	4-1543/13-KT
11	Antrag der CDU-Kreistagsfraktion TF zur Haushaltssatzung und zum Haushaltssicherungskonzept 2013	4-1544/13-KT
12	Antrag der Fraktion FDP/BV zur Haushaltskonsolidierung	4-1555/13-KT

Öffentlicher Teil

TOP 1
Eröffnung und Bestätigung der Tagesordnung

Frau Rocher begrüßt die Mitglieder des Haushalts- und Finanzausschusses, die Verwaltungsleitung und die Gäste zur öffentlichen Sitzung des Haushalts- und Finanzausschusses sehr herzlich. Die Einladung zur Sitzung erfolgte frist- und formgerecht. Beschlussfähigkeit ist gegeben.

Herr Steinhausen bittet, den von der CDU-Kreistagsfraktion TF eingereichten Antrag zur Erstellung einer Nachhaltigkeitssatzung (kommunale Schuldenbremse) (4-1558/13-KT) nachträglich auf die Tagesordnung zu setzen.

Herr Käthe bittet, den Antrag der VF und CDU zur Verwendung der Erlöse aus dem Verkauf der MBS-Immobilien (4-1513/13-KT/1) nicht erst am 10.06.2013 zu beraten.

Frau Rocher schlägt TOP 13 für den Antrag 4-1513/13-KT/1 und TOP 14 für den Antrag 4-1558/13-KT vor.

Die geänderte Tagesordnung wird genehmigt.

TOP 2
Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Fragen vor.

TOP 3
Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 13.05.2013

Es gibt keine Einwendungen gegen die Niederschrift vom 13.05.2013. Das Hauptamt wird die Anlage Einzelkosten Dienst-PKWs hinsichtlich der Abschreibungen und Anschaffungszinsen überarbeiten bzw. am 10.06.2013 erläutern.

Die Niederschrift gilt als angenommen.

TOP 4
Anfragen der Abgeordneten

Am 10.06.2013 wird eine Übersicht über die nicht ausfinanzierten, übertragenen Aufgaben vom Land und vom Bund sowie eine Übersicht über alle Transferaufwendungen an die Gemeinden übergeben.

TOP 5
Mitteilungen der Verwaltung

Frau Gurske informiert über die letzte Kreisausschusssitzung, in der eine Dringlichkeitsvorlage hinsichtlich einer Darlehensvergabe an die Struktur- und Wirtschaftsförderungsgesellschaft des Landkreises Teltow-Fläming mbH besprochen wurde. Hierbei handelt es sich nicht um zusätzliche Mittel, sondern um die, die im Haushalt für die Struktur- und Wirtschaftsförderungsgesellschaft des Landkreises Teltow-Fläming mbH zur Verfügung stehen. Eine rechtliche Prüfung der Entscheidung des Kreisausschusses ergab, dass sich der Haushalts- und Finanzausschuss vorab mit der Problematik hätte befassen müssen. Frau Gurske schlägt vor, eine entsprechende Vorlage im nächsten Haushalts- und Finanzausschuss zu besprechen.

Die Mitglieder des Haushalts- und Finanzausschusses werden sich mit dieser Thematik befassen.

TOP 6
Haushaltssicherungskonzept 2013 (4-1426/13-I/1)

Die anwesenden Bürgermeister äußern sich umfassend zum Kreishaushalt und benennen Möglichkeiten für Einsparungen. Es müsste beispielsweise diskutiert werden, welche Aufgaben sich der Landkreis mit welchem Standard dauerhaft leisten kann. Im Stellenplan sollten die vorläufig unbesetzten Personalstellen gestrichen werden. Auch ein Jahr in der vorläufigen Haushaltsführung könnte schon zu Einsparpotentialen führen. Die Überarbeitung der Gebührenentgelte könnte zur Steigerung der Einnahmen führen. Die Vorlage der IST-Zahlen - statt Planansatz-Zahlen - könnte zu mehr Transparenz führen.
Allgemein wird begrüßt, dass das Haushaltssicherungskonzept qualitativ verbessert wurde. Die Bürgermeister sprechen sich gegen eine Erhöhung der Kreisumlage aus.

Frau Gurske gibt einen umfassenden Überblick u. a. über den Haushalts- und Finanzausschuss vom 13.05.2013. Allen Amtsleitern ist hier die Möglichkeit einer realistischen Einschätzung des pwc-Gutachtens und den damit verbundenen Einsparpotentialen gegeben worden. Sie legt umfassend dar, dass für den Haushalt 2013 eine pauschale Minderausgabe i. H. v. 4,15 Mio. € realisiert und 13 Personalstellen gekürzt wurden. Die Nichterhöhung der Kreisumlage macht ein Defizit von rund 1,5 Mio. € aus. Sollte der Haushalt nicht beschlossen werden, gehen dem Landkreis 5,6 Mio. € Investitionen für 2013 verloren.

Herr Bührendt benennt den Kita- und Jugendbereich. Dieser stellt einen sehr starken Posten des Haushaltes dar. Ausgabenseitig handelt es sich um einen Gesamttransfer an die Kommunen. Die tatsächlichen Zahlen liegen weitaus höher als es die Planung vorgesehen hat. Die Schlussfolgerung, die Kreisverwaltung, insbesondere das Jugendamt wäre unverantwortlich in der Verausgabung der Mittel gewesen, wird eindeutig zurückgewiesen, was durch das pwc-Gutachten belegt werden kann. Ein Vergleich zeigt, dass der Landkreis Teltow-Fläming ausgabenseitig unter den Nachbarkreisen liegt.

Frau Grassmann erbittet eine schriftliche Stellungnahme hinsichtlich der Rechtsgrundlage über den Umgang mit den Investitionsmitteln in der vorläufigen Haushaltsführung.

Frau Rocher fasst zusammen, dass die Verwaltung den IST-Stand 2012 sowie den neuen Wirtschaftsplan der Struktur- und Wirtschaftsförderungsgesellschaft des Landkreises Teltow-Fläming mbH dem HFA vorzulegen hat.

Frau Schreiber legt dar, dass die Bürgermeister die geänderten Haushaltszahlen nicht erhalten haben, dazu nicht angehört wurden und damit ein formeller Fehler vorliegt.

TOP 7
Erschließung zusätzlicher Konsolidierungsziele des Haushaltes 2013 mit den Bürgermeistern des Landkreises Teltow-Fläming

Unter TOP 6 abgehandelt.

TOP 8
Antrag der Fraktion FDP/BV zur Haushaltskonsolidierung (4-1508/13-KT)

Der Antrag wird einstimmig auf die nächste Sitzung vertragt.

TOP 9
Antrag der Fraktion DIE LINKE. zum Haushaltsplan und Haushaltssicherungskonzept (4-1542/13-KT)

Herr Akuloff erläutert den Antrag.

Frau Rocher stellt den Antrag 4-1542/13-KT zur Abstimmung.

Der Ausschuss empfiehlt dem Kreistag bei 2 Ja-Stimmen, 5 Nein-Stimmen und 2 Enthaltungen den Antrag 4-1542/13-KT abzulehnen.

TOP 10
Antrag der CDU-Kreistagsfraktion TF zur Haushaltssatzung und zum Haushaltssicherungskonzept 2013 (4-1543/13-KT)

Herr Kühnapfel erläutert den Antrag.

Frau Rocher stellt den Antrag 4-1543/13-KT zur Abstimmung.

Der Ausschuss empfiehlt dem Kreistag bei 6 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen und 1 Enthaltungen den Antrag 4-1543/13-KT zu beschließen.

TOP 11
Antrag der CDU-Kreistagsfraktion TF zur Haushaltssatzung und zum Haushaltssicherungskonzept 2013 (4-1544/13-KT)

Herr Kühnapfel erläutert den Antrag.

Frau Rocher stellt den Antrag 4-1544/13-KT zur Abstimmung.

Der Ausschuss empfiehlt dem Kreistag bei 6 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimmen und 2 Enthaltungen den Antrag 4-1544/13-KT zu beschließen.

TOP 12
Antrag der Fraktion FDP/BV zur Haushaltskonsolidierung (4-1555/13-KT)

Der Antrag wird einstimmig auf die nächste Sitzung vertagt.

TOP 13
Antrag der Fraktion VF, CDU-Kreistagsfraktion TF zur Verwendung der Erlöse aus dem Verkauf der MBS-Immobilien

Herr Käthe erläutert den Antrag.

Der Antrag wird einstimmig auf die nächste Sitzung vertagt.

TOP 14
Antrag der CDU-Kreistagsfraktion TF zur Erstellung einer Nachhaltigkeitssatzung (kommunale Schuldenbremse) (4-1558/13-KT)

Der Antrag wird einstimmig auf die nächste Sitzung vertagt.

Datum: 13.06.13

gez.	gez.
_____	_____
Hohlfeld Vorsitzender HFA	Schiemann Protokollantin

Hinweis:
Die von den HFA-Mitgliedern gewünschten Unterlagen sind in der Sitzung am 10.06.2013 übergeben worden.